

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

außer 53 fürstlichen Heerführern noch 242 Generale und 7 Staatsminister bzw. Staatsbeamte geschmückt. Die Zahl der Offiziere beläuft sich auf 4068, die beide Klassen des Ehrenzeichens tragen, und von den dem Unteroffizierstande angehörenden Personen sind 631 im Besitz der hohen Auszeichnung. Auch 173 dem Mannschaftsstande Angehörige sind Ritter und Inhaber, wogegen sich bei 253 dem Militärstande angehörenden Personen der Dienstgrad nicht ermitteln läßt. Bei der jüngsten Waffengattung, der Feldfliegertruppe und Luftschifferabteilungen, tragen (außer den Vorgenannten) 263 die 1. Klasse, und in der Marine sind es 214.

Der Viehreichtum Bulgariens.

Bulgarien ist nunmehr in die Lage versetzt, den Ueberschuß seiner reichen wirtschaftlichen Hilfsmittel an die Centralmächte abzugeben. Insbesondere Bulgariens Viehreichtum wird hier schwer empfundene Lücken ausfüllen können. Die Zeitschrift der bulgarischen wirtschaftspolitischen Gesellschaft veröffentlicht in ihrer letzten Nummer eine höchst interessante aktuelle Studie von M. N. Michailow über den Viehreichtum Bulgariens. Danach ergab die letzte Viehzählung vom 31. Dezember 1910 folgende Statistik:

Pferde	478 222	77 471.964	Frank
Maulesel	12 238	2 423.124	"
Esel	118 488	4 255.568	"
Großvieh	1 606 363	150 726.990	"
Büffel	412 988	40 406.558	"
Kleinvieh	8 669 260	97 152.402	"
Ziegen	1 464 719	18 803.509	"
Schweine	527 311	24 214.218	"
Zusammen	13 289 579	415 464.333	Frank

Das ist ein Wert von fast einer halben Mil-
 liarde Frank.